

Kirchhainer

Ausgabe 10/18
Mittwoch, 7. März 2018
64. Jahrgang



Anzefahr, Betziesdorf, Burgholz, Emsdorf, Großseelheim, Himmelsberg, Kleinseelheim, Langenstein, Niederwald, Schönbach, Sindorsfeld, Staosebach

Anzeiger



Öffnungszeiten im Kirchhainer Phönix Hallenbad

Telefon: 06422/890710

www.hallenbad-kirchhain.de

Öffnungszeiten im Phönix Hallenbad:

Montag bis Freitag von 7 bis 21 Uhr
Samstag und Sonntag von 8 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten der Sauna:

Montag: Herrensauna von 14 bis 21.30 Uhr
Dienstag: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr
Mittwoch: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr
Donnerstag: Damensauna von 14 bis 21.30 Uhr
Freitag: 11 bis 21.30 Uhr
Samstag und Sonntag: geschlossen

Modenschau BSK-Schüler

Kirchhain (red). Save the date: Diesen Termin sollte man sich jetzt schon vormerken: Am 20. April präsentieren die angehenden Maßschneiderinnen und Maßschneider der Beruflichen Schulen Kirchhain ihre neuesten Modekreationen. Die rund 40 Auszubildenden stecken mittendrin in den Vorbereitungen für die alljährliche Modenschau. Die Schülerinnen und Schüler haben sich auch dieses Jahr wieder viel vorgenommen – die Stoffe für rund 80 Modelle warten darauf, zugeschnitten und verarbeitet zu werden.

Dies ist eine Einladung auf einen Modespaziergang durch das Jahr, bei dem man Röcke und Kleider erlebt, die Frühlingsgefühle wecken, luftig-leichte Outfits, die Sommerfeeling versprühen, Mäntel, in denen sich der goldene Oktober genießen lässt und Modelle, in denen die kalte Jahreszeit alles andere als trist und grau erscheint.

Die angehenden Maßschneiderinnen und Maßschneider freuen sich auf zahlreiche Gäste im Café Mitte der Beruflichen Schulen Kirchhain am 20. April um 16.30 und 19.30 Uhr.

Kirchhainer Anzeiger

Seite 2

Veranstaltungskalender, Geburtstage, Gottesdienste

Seite 3

Berichte, Amtliche Bekanntmachungen

Seite 4

Anzeige

Seite 5

Anzeige

Seite 6

Anzeige



Krokusse sind nicht nur farbenfrohe Frühlingsboten, sie dienen auch zu den ersten Nahrungsquellen für Bienen.

Foto: Archiv

Kirchhain blüht – und summt

Start der Informationsreihen der Stadt Kirchhain: Vereine, Ehrenamt, Aktionen und mehr

Kirchhain (red). Die Stadt Kirchhain wird in den nächsten Wochen und Monaten im Kirchhainer Anzeiger zu verschiedenen Themen Informationsreihen, beispielsweise Vorstellung der Kirchhainer Feuerwehren sowie „Aktiv in Kirchhain“ starten.

Beginnen werden wir in dieser Ausgabe mit dem 1. Teil der Serie „Kirchhain blüht!“

Im Februar 2008, vor zehn Jahren also, startete das Aktionsbündnis der Stadt Kirchhain mit dem Bieneninstitut und dem BUND unter dem Namen „Kirchhain blüht“. Anlass für das Projekt war das Zurückgehen vieler Insektenarten, insbesondere die rückläufigen Zahlen bei den Bienen. Dieser Rückgang hat sicherlich vielfältige Ursachen, aber einer der Gründe liegt im mangelnden Nahrungsangebot für die Insekten. So hatten es sich die Initiatoren damals zum Ziel gesetzt, den Insekten durch eine blütenreiche Stadt eine bessere Lebens- und Nahrungsgrundlage zu bieten. Die Stadt hat unter anderem zahlreiche Grünflächen als Blumenwiesen umgestaltet und viele Staudenbeete angelegt;



Und auch die Kirchhainer Innenstadt erblüht alljährlich. Foto: Archiv



Die Gärten Kirchhains werden schon bald wieder in den buntesten Farben erblühen. Archivfoto: Becker

aber auch viele Bürger/innen haben das Anliegen durch blühende, duftende Kräuter- und Staudengärten unterstützt. Durch regelmäßige Informationen in dieser Rubrik soll die Aufmerksamkeit der Bürger/innen für dieses wichtige Anliegen erhalten und weitere Themen, die Natur und Umwelt betreffen, angesprochen werden.

Was ist los in der Natur um diese Jahreszeit?

Wer sich umschaute, kann allorten die kleinen Frühblüher in den Gärten bewundern, die ihre zarten Blüten auch bei kälteren Temperaturen ausbreiten. In einem Vorgarten in Großseelheim wachsen die strahlend violetten Krokusse sogar flächendeckend. Wer länger verweilt, kann beobachten, wie in den Blüten die ersten Hummeln und Bienen nach Nahrung suchen. Neben den Krokussen bieten auch Schneeglöckchen, Winterling, Traubenhyazinthe, Märzenbecher, Blaustern und Anemone die für die Bienen so wichtige erste Nahrung an.

Nach der Blühphase ist es wichtig, dass man das Blattwerk stehen lässt. Die Blätter müssen dann Gelegenheit haben, Nährstoffe zu bilden, die in den Zwiebeln eingelagert werden. Mit Hilfe dieser ge-

speicherten Vorratsstoffe sind die Pflanzen am Ende des nächsten Winters in der Lage, frühzeitig ihre Blätter und Blüten der Sonne entgegenzustrecken.

Wer neue Frühblüher für seinen Garten anlegen möchte, muss die Zwiebeln schon im Herbst des Vorjahres in die Erde stecken. Wir werden Sie im kommenden Herbst rechtzeitig daran erinnern und auch Tipps zur Sortenwahl geben.

Daneben unterstützen die frühblühenden Bäume und Sträucher einen guten Saisonstart für die Insekten. Die Haselblüte war in diesem Jahr leider sehr früh und konnte aufgrund der niedrigen Außentemperaturen von den Bienen nicht als Pollenspender genutzt werden. Umso wichtiger sind die jetzt aufblühenden Weidenkätzchen, insbesondere die der Salweide. Die samtigen Blütenstände der männlichen Blüten mit ihren gelben Staubgefäßen locken die Bienen an. Sie bieten reichlich Nektar und Pollen, den die Bienen dringend zur Brutaufzucht benötigen. Daher stehen die Weiden unter Naturschutz; es ist verboten, Zweige mit blühenden Kätzchen abzuschneiden. Auch wenn es verlockend ist, diese Frühlingsboten für einen Osterstrauß mit nach Hause zu nehmen – denken sie

beim Spaziergang an die Bienen und kaufen sie sich die Zweige im Blumenladen, denn dort stammen sie von großen Plantagen.

Vielleicht wollen sie in ihrem eigenen Garten in den nächsten Jahren für Weidenkätzchen sorgen – nichts leichter als das! Weiden werden durch Stecklinge vermehrt. Sobald die Blütezeit vorbei ist, schneidet man daumendicke Zweige ab und steckt sie etwa 10 bis 15 cm tief in feuchte Erde. Dies kann im Garten geschehen oder in einem Blumentopf. Der Steckling bildet innerhalb weniger Wochen Wurzeln und kann dann an seinen endgültigen Standort verpflanzt werden.

Tipp: Dieses einfache Anzuchtverfahren lässt sich gut mit Kindern durchführen, da man sehr schnell das Ergebnis seiner Bemühungen sieht.

Sieht man Weiden doch wohl eher in der freien Natur, so eignen sich für den eigenen Garten als insektenfreundliche, frühblühende Sträucher die Felsenbirne und die Kornelkirsche mit ihren kleinen gelben, in dichten Büscheln stehenden Blüten, deren leuchtend rote Früchte dann im Herbst vielen Vogelarten als Nahrung dienen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Neu seit Juli 2017:

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst (ÄBD) für den Landkreis Marburg-Biedenkopf:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg am UKGM, Baldingerstraße, 35043 Marburg, ☎ 116 117 (bundesweit, rund um die Uhr erreichbar). Parkplätze und Bushaltestelle des ÖPNV vorhanden.

Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale:

- Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 24 Uhr
 - Mittwoch und Freitag von 14 bis 24 Uhr
 - Samstag, Sonntag und an Feier- und Brückentagen durchgängig von 8 bis 24 Uhr.
- Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale für Kinder und Jugendliche:
- Mittwoch von 16 bis 20 Uhr
 - Samstag, Sonntag und an Feier- und Brückentagen von 9 bis 18 Uhr.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht nötig!

Ist die Erkrankung indes lebensbedrohlich, wie bei starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit, schweren Verbrennungen oder anderen akuten lebensbedrohlichen Symptomen, muss sofort der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden. Hier finden Patienten in kürzester Zeit Hilfe.

Zahnärztlicher Notdienst Marburg-Land-Ost

laut Ansgedienst der Zahnärzte: 01805/607011

Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohralta

Sprechzeiten: Sa. 11-12 Uhr und So. 11-12 Uhr sowie 17-18 Uhr.

Apothekendienst

Kirchhain, Stadtallendorf/Neustadt

- Mittwoch, 7.3.:
- St.-Martin-Apotheke (Neustadt) 06692/919045 und Rathaus-Apotheke (Homberg) 06633/325
- Donnerstag, 8.3.:
- Albert-Schweitzer-Apotheke (Stadtallendorf) 06428/92480
- Freitag, 9.3.:
- Apotheke H. Jung (Kirchhain) 06422/2037
- Samstag, 10.3.:
- Markt-Apotheke (Stadtallendorf) 06428/6966
- Sonntag, 11.3.:
- Alte Apotheke (Homberg) 06633/257 und Abrosius-Apotheke (Großseelheim) 06422/4450
- Montag, 12.3.:
- Stadt-Apotheke (Kirtorf) 06635/223
- Dienstag, 13.3.:
- Teich-Apotheke (Stadtallendorf) 06428/921059
- Mittwoch, 14.3.:
- Bahnhof-Apotheke (Kirchhain) 06422/1050

Tierarzt

Großtiere: Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Ohmtal 06429/829105
Kleintiere: 06429/1484
Kleintiere Kernstadt: It. Ansgar Anrufbeantworter Haustierarzt
Kleintiere Emsdorf: It. Ansgar Anrufbeantworter Haustierarzt
24-Stunden-Notdienst Groß- und Kleintiere: Tierarztpraxis Wetter, Im Berntal 6, 35083 Wetter, 06423-544550

Veranstaltungskalender



- 07. März Kaffeefahrt zur „Schönemühle“ nach Salzböden**, von 14:00 bis 18:00 Uhr in Café Schönenmühle
- 07. März Kaffeefahrt**, von 14:00 bis 17:00 Uhr in Kaffeefahrt zur Schönemühle nach Lollar-Salzböden; der AWI Kirchhain
- 09. März Mundarttheater „Sellwer ean Gold“**, ab 19:30 30 Uhr in Bürgerhaus Großseeheim Marburger Ring 23; der Trachten- und Volkstanzgruppe Großseeheim
- 10. März Jahreshauptversammlung**, in Dorfgemeinschaftshaus Langenstein; Volkstanz- und Trachtengruppe Langenstein
- 10. März Mundarttheater „Sellwer ean Gold“**, ab 19:30 Uhr in Bürgerhaus Großseeheim Marburger Ring 23; der Trachten- und Volkstanzgruppe Großseeheim
- 10. März Jahreshauptversammlung**, ab 20:00 Uhr: Förderverein „Unser Dorf Burgholz“
- 13. März Mittagstisch Seniorenbeirat Stadt Kirchhain**, ab 11:30 Uhr in Gasthaus „Zur Sonne“ (Borngasse 13): Vortrag „Erfahrungen eines Seniorenexperten in Ghana“ von Karl Heinz Prusky

JUKUZ Jugend- und Kulturzentrum

Internet-Adresse: www.jukuz-kirchhain.de
E-Mail: JUKUZ-Kirchhain@t-online.de

Mittwoch, 7.3.2018
15.00 – 16.30 Uhr Spiel- und Basteltreff für Kids von fünf bis neun Jahre – mit Anmeldung –
15.00 – 17.00 Uhr Kidscafé, fünf bis 12 Jahre (mit Bastelangebot)
17.00 – 20.00 Uhr offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Donnerstag, 8.3.2018
17.00 – 19.00 Uhr Breakdance in der Heinrich-Weber-Halle

Freitag, 9.3.2018
14.00 – 17.00 Kidscafé, sechs bis 13 Jahre
17.00 – 20.00 offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Montag, 12.3.2018
15.30 – 17.00 Uhr Kirchhainer Grashüpfer, Kids-Outdoor-Gruppe des BUND und Jukuz für Kids von fünf bis zehn Jahren – mit Anmeldung –
18.00 – 20.00 Uhr offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Dienstag, 13.3.2018
15.30 – 17.30 Uhr Kidscafé, sechs bis 13 Jahre

An Feiertagen ist das JUKUZ geschlossen.

Sprechzeiten des Ortsgerichts Kirchhain

in der Bauverwaltung der Stadt Kirchhain, Haus „Blauer Löwe“, Borngasse 20, Kirchhain, Telefon (06422) 808-164

Mittwoch: 14 bis 17 Uhr

Mit Ortsgerichtsvorsteherin Renate Schaake können Termine außerhalb der Sprechzeiten vereinbart werden:
Telefon: (06422) 4750 • per Mail: renate.schaake@gmx.de

Schul- und Stadtbücherei

Kirchhain

Alfred-Wegener-Schule,
Gebäude 21, Eingang Mensa,
Erlenstraße

Öffnungszeiten

Montags 9.30 bis 17.00 Uhr
Mittwochs 9.30 bis 14.30 Uhr
Donnerstags 9.30 bis 17.00 Uhr

Noch Plätze frei

Jetzt anmelden für Burgwaldcamp und Osterwoche

Kirchhain (red). Auch in diesem Jahr bietet die Jugendförderung Kirchhain in beiden Osterferienwochen spannende Aktionen für Kinder an.

Das Burgwaldcamp findet in der ersten Ferienwoche, vom 26. bis 29. März 2018 zusammen mit der Jugendpflege Rauschenberg, statt. Dieses Mal geht es ins schöne Burgholz. Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren können täglich von 9 bis 17 Uhr Abenteuer rund um den Burgwald erleben. Von Mittwoch auf Donnerstag wird sogar übernachtet.

In der zweiten Woche findet vom 3. bis 6. April 2018 die Osterwoche im Jukuz „Blaue Pflütze“ statt. Mitmachen können alle Kinder mit und ohne Beeinträchtigung im Alter von 6 bis 10 Jahren. Täglich erwartet die Kinder von 9 bis 13.30 Uhr ein buntes Programm. Für berufstätige Eltern gibt es eine Früh- und Spätpflege ab 7.30 Uhr bis spätestens 14 Uhr.

Für beide Veranstaltungen sind noch Plätze frei! Deshalb schnell anmelden! Informationen finden sie auch auf www.jukuz-kirchhain.de. Anmeldungen sind im Jukuz oder dem Bürgerbüro erhältlich und können auf unserer Homepage heruntergeladen werden. Für Fragen stehen wir unter der Nummer 06422/922077 zur Verfügung.

Notrufnummern und Bereitschaftsdienste

Polizei

Polizei-Notruf: 110; Polizeistation Stadtallendorf: (06428) 93050

Rettungsdienste

Feuerwehr-Notruf: 112; Krankentransporte: (06421) 19222

Telefonseelsorge

(0800) 1110111 und (0800) 1110222

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Montag bis Freitag: (06421) 405-7401 oder 405-7402

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)

Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf

Di. 13:00 – 15:00 Uhr, Mi. u. Donnerstag jeweils von 10:00 – 12:00 Uhr

Telefon: 06428/447-2161, E-Mail: GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) des UKGM Marburg

Mo., Di., Do. 18:00 – 24:00 Uhr; Mi., Fr. 13:00 – 24:00 Uhr;

Sa., So., Feiertage und Brückentage 8:00 – 24:00 Uhr

Hotline: 116117

Kinder- und Jugend-ÄBD des UKGM Marburg

Mo., Di., Do., Fr. geschlossen; Mi. 16:00 – 20 Uhr;

Sa., So., Feiertage und Brückentage 9:00 – 18:00 Uhr

Pflegedienste

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH (für alle Ortsteile): (06422) 4000

DOC – Mobil Hausärztlich geleitete Ohmtal-Pflegedienst GmbH: (06422) 6661 (außerhalb der Geschäftszeiten: 0171/7736661)

HAK – Häusliche Alten- und Krankenpflege: (06422) 857419

Team für Häusliche Alten- & Krankenpflege Markus Welk: (06425) 821528 oder 0173/9051412

Pflegeteam Cerstin Hofmann: (06422) 6903 oder (0173) 3043841

Beratung zu Rechtlicher Betreuung und Vorsorge

– Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V.,

Am Grün 16: (06421) 166465-0

– Sozialdienst katholischer Frauen Marburg,

Friedrichsplatz 3: (06421) 14480

– Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.

Frankfurter Str. 59, 35037 Marburg

(06421) 6972222; www.forumbetreuung-marburg.de

jeden 3. Montag im Monat 14 bis 16 Uhr, AWO-Treff Unterm Groth 5, 35274 Kirchhain

Störung der Wasserversorgung

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke, Gießen: (06428) 934435 oder

(06428) 934436 (während der normalen Dienstzeit Mo.–Do. 7–15.30 Uhr, Fr. 7–12.30 Uhr); (06428) 9340 (außerhalb der normalen Dienstzeit); (06428) 934435 und 934436 oder (0641) 95060 (allgemeine Auskünfte während der normalen Dienstzeit)

Störungen der Stromversorgung - Zuständig für den Bereich Kirchhain

Energienetz Mitte, Kundenservice: (0800) 3250532

Entstörungsdienst Strom: (0800) 3410134

Entstörungsdienst Gas: (0800) 3420234

AST-Zentrale (06421) 405-1717

Stadtverwaltung Kirchhain

Telefonnummer: (06422) 808-0

Telefaxnummer: (06422) 808-102

Internet: www.kirchhain.de

E-Mail: magistrat@kirchhain.de

Durchwahlnummern der Fachbereiche

Fachbereich 1 808-101

Bürgermeister, Politische Gremien, Wahlen, Personalservice, Vereinsförderung, Öffentlichkeitsarbeit

Fachbereich 2 808-131

Steuerangelegenheiten, Stadtkasse

Fachbereich 3 808-342

Ordnungsamt (mit Friedhofs- und Gewerbeangelegenheiten), Straßenverkehrsbehörde, Brandschutz, Standesamt

Fachbereich 4 808-201

Bauverwaltung, Abfallwirtschaft, Verbrauchsabrechnungen, Liegenschaften

Fachbereich 5 808-173

Kindertageseinrichtungen, Seniorenbetreuung

JUKUZ 922077

Sprechzeiten Bürgerbüro

Montag bis Mittwoch: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 7.00 – 12.30 Uhr

Telefonisch ist das Bürgerbüro unter der zentralen Rufnummer: 06422/808-300 zu erreichen.

Sprechzeiten Stadtkasse

Montag bis Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr

Sprechzeiten Verwaltung

der Stadtverwaltung Kirchhain außerhalb des Bürgerbüros:

Montag bis Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr

Außerdem besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeitern/-innen Termine außerhalb der genannten Sprechzeiten zu vereinbaren.

ANZEIGEN LESEN ALLE!

Glückwünsche



Wir gratulieren

am 10. März: Frau Anna-Elisabet Schacht in Kirchhain, Magdeburger Straße 9, zum 70. Geburtstag.

am 11. März: Frau Susanne Geißler in Kirchhain, Saalfeldstraße 22, zum 80. Geburtstag; Herrn Hans Fuchs in Niederwald, Wolfsweg 10, zum 75. Geburtstag.

am 12. März: Frau Brigitte Jaworski in Burgholz, Burgweg 6, zum 75. Geburtstag.

Kirchliche Nachrichten



Amöneburg: So., 11 Uhr Gottesdienst.

Stadtkirche: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

Martin-Luther-Kirche: Mi., 19 Uhr Passionsandacht; So., 10 Uhr Krabbelgottesdienst, 18 Uhr Bläserkonzert, 19 Uhr Passionsandacht.

Kleinseeheim: So., 17 Uhr Abendgottesdienst.

Großseeheim: So., 18 Uhr Abendgottesdienst.

Schönbach: So., 19 Uhr Abendgottesdienst.

Langenstein: Sa., 18 Uhr Lesungsabend mit Pfarrer i.R. W. Streckies „Wer nie sein Brot mit Tränen aß“ im Gemeinderaum Niederwald, 17.30 Uhr Mitfahrmöglichkeit am Pfarrhaus LanSa., 18 Uhr Lesungsabend mit Pfarrer i.R. W. Streckies „Wer nie sein Brot mit Tränen aß“ im Gemeinderaum Niederwald, 17.30 Uhr Mitfahrmöglichkeit am Pfarrhaus Langenstein; So., 10 Uhr Gemeindegottesdienst mit Pfarrer i.R. W. Streckies im Gemeinderaum Niederwald, anschließend *Kirchencafé*. Achtung: Die Gottesdienste in Niederwald finden, wenn nicht anders angegeben, im Gemeinderaum statt!

Mariae Himmelfahrt, Emsdorf: Do., 19 Uhr Bibelteilen im Feuerwehrgerätehaus; Fr. 18 Uhr Stille Anbetung, 18.30 Uhr Hl. Messe; Sa., 8 Uhr Gottesdienst der Erstkommunionkinder in der Kirche, anschließend gemeinsames Frühstück im Bürgerhaus; So., 9.30 Uhr Hochamt; Mo., 18 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken; Di., 18.30 Uhr Hl. Messe; Mi., 18.30 Uhr Kreuzwegandacht (gestaltet von der kfd).

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde in Burgholz: So., 10.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden.

Evangelisch-methodistische Kirche: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kinderbetreuung.

Kath. Pfarrgemeinde St. Elisabeth: Do., 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend stille Anbetung, 17 Uhr Vesper, 19 Uhr Friedensgebet; Fr., 10 Uhr Gottesdienst im Altenheim; Sa., 14.30 Uhr Beichtgelegenheit, 15 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung; So., 10.30 Uhr Hl. Messe; Di., 20 Uhr Gebetssoase.

Beichtgelegenheit: Jeden Samstag um 14.30 Uhr und werktags nach den Hl. Messen.

Kath. Kirchengemeinde St. Michael in Kirchhain-Anzefahr: So., 10.30 Uhr Hl. Messe.

Kath. Kirchengemeinde St. Matthäus in Kirchhain-Sindersfeld: Sa., 17.30 Uhr Vorabendmesse.

Kath. Kirchengemeinde Mariae-Himmelfahrt in Kirchhain-Stauebach: Sa., 19 Uhr Vorabendmesse.

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus in Kirchhain-Himmelsberg: So., 9 Uhr Hl. Messe.

Gemeinsamer Senioren-Mittagstisch

Bericht von interessanten Erlebnissen in Ghana

Kirchhain (red). Gemeinsam mit Gleichaltrigen oder Freunden in angenehmer Gesellschaft zu Mittag essen, beziehungsweise neue Kontakte knüpfen und in diesem Kontext Interessantes, Aktuelles und Wissenswertes erfahren – das ist der gemeinsame Mittagstisch des Seniorenbeirates der Stadt Kirchhain.

Mitglieder des Seniorenbeirates nehmen ebenfalls am Mittagstisch teil, und es besteht immer die Möglichkeit, ins Gespräch zu

kommen. Das nächste gemeinsame Mittagessen findet statt am:

Dienstag, 13. März 2018 um 11.30 Uhr im Gasthaus „Zur Sonne“.

Der Seniorenexperte Karl-Georg Prusky berichtet von seinen Erfahrungen in Ghana. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Bei Rückfragen zum Mittagessen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Kirchhain unter 06422/808-174, Frau Berger.

Versammlung des MGV Emsdorf

Emsdorf (red). Die Jahreshauptversammlung des Männergesangsverein Emsdorf findet am Samstag, 10. März 2018 im Vereinslokal „Zur Alten Post“ statt. Auf der Tagesordnung stehen die Wahlen des Vorstandes sowie unter Punkt „Verschiedenes“ die Planung der Emsdorfer Kirmes. Zur JHV sind alle Vereinsmitglieder sehr herzlich eingeladen. Beginn ist um 20 Uhr.

SV Langenstein lädt ins Sportheim

Langenstein (red). Der SV Langenstein lädt herzlich zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 17. März 2018 um 20 Uhr im Sportheim Langenstein ein. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

DIE KÖNIGIN DER WERBUNG IST DIE ANZEIGER

IMPRESSUM

Kirchhainer Anzeiger

Ämtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Kirchhain und der Stadtteile

Verlag: MAZ Verlag GmbH, Am Urnenfeld 12 (Verlagshaus Gießener Anzeiger), 35396 Gießen (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Geschäftsführung: Michael Raubach, Gießen

Chefredakteur: Frank Kaminski (verantwortlich)

Anzeigen: Regina Kasten (verantwortlich)

Vertrieb: Harald Dörr

www.maz-verlag.de

„Sauberhaftes Betziesdorf“

Betziesdorf (red). Betziesdorf möchte sich auch in diesem Jahr an der hessenweiten Aktion für eine saubere Gemarkung beteiligen.

Wir wollen dazu am Samstag, den 17. März unsere Gemarkung in Gruppen abfahren bzw. ablaufen um dabei Müll und Unrat einzusammeln. Die Aufräumaktion unter der Organisation des Ortsbeirates beginnt um 9 Uhr mit dem Treffen einer hoffentlich stattlichen Anzahl von Helferinnen und Helfer auf dem Parkplatz hinter dem Feuerwehrhaus.

Am Ende der Aktion wartet eine zünftige Brotzeit auf alle Unterstützer.

„Konrad Hankel ist ein Mensch, auf den man sich verlassen kann“

Außerordentlicher Einsatz: Konrad Hankel ist 25 Jahre Mitglied im Kirchhainer Magistrat

Kirchhain (red). Ein besonderes Jubiläum kann heute der Erste Stadtrat der Stadt Kirchhain, Konrad Hankel, begehen. Auf den Tag genau sitzt er am heutigen Mittwoch, dem 7. März 2018 seit 25 Jahren im Magistrat der Stadt Kirchhain.

„Ich danke Konrad Hankel für seinen außerordentlichen Einsatz für die Interessen der Stadt und ihrer Bürger“, so Bürgermeister Olaf Hausmann. Besonders liegen Konrad liegen die Sozialpolitik, die Wirtschaft, aber auch die ehrenamtliche Arbeit am Herzen.

Als Jugendlicher hat er sich sehr frühzeitig beim Aufbau der städtischen Jugendarbeit engagiert. Viele Jahre war er Vorsitzender des Stadtjugendrings und später auch Vorsitzender des Kreisjugendrings.

Seinen kommunalpolitischen Weg von schlug Konrad Hankel bereits im März 1985 ein. Damals



Mitglieder des alten und neuen Magistrats 2016 mit Bürgermeister Olaf Hausmann.

im Auftrag dieses Mandates ausgeführt hat und ausführt.

Mit den Kommunalwahlen in 2016 wurde Konrad Hankel Erster Stadtrat und somit Vertreter des Bürgermeisters.

Neben seinen kommunalpolitischen Tätigkeiten ist Konrad Hankel aber auch in den Vereinen aktiv tätig. Hier liegt ihm besonders der Kirchhainer Schützenverein am Herzen, in dessen Vorstand er seit vielen Jahren aktiv tätig ist.

Was Konrad Hankel auszeichnet, ist die Fähigkeit Zusammenhänge zu erkennen und zu bewerten sowie Ziele verständlich zu formulieren. Dies hat er in seiner kommunalpolitischen Zeit immer wieder gezeigt. Gerechtigkeit, Fairness, das Eintreten für sozial Benachteiligte, Hilfe und Verantwortung für Schwächere sind

für ihn keine bloße Theorie.

Er vertritt seine Positionen immer beharrlich und entschlossen. Hierbei bleibt Hankel jedoch immer fair und sachlich und dies wird über die Parteigrenzen hinaus geschätzt.

Für sein ehrenamtliches Engagement wurde Hankel mehrfach ausgezeichnet, so erhielt er in 2003 den Ehrenbrief des Landes Hessen und wurde mit den Ehrenplaketten der Stadt in den Jahren 2001 (Bronze), 2006 (Silber) sowie 2011 (Gold) ausgezeichnet.

„Konrad Hankel ist ein Mensch, auf den man sich verlassen kann“, so die einhellige Meinung vieler seiner Weggefährten.

wurde er in die Kommission für Kultur, Sport und Jugend gewählt und gehörte diesem Gremium 10 Jahre an.

Mit der Kommunalwahl in 1989 kam Konrad Hankel in die Stadtverordnetenversammlung und engagierte sich hier im Bauausschuss, dem Sanierungsausschuss sowie in der Betriebskommission der Stadtwerke Kirchhain.

Über 1000 Magistratssitzungen

Am 7. März 1993 wurde Konrad Hankel Stadtrat im Magistrat der Stadt Kirchhain. Rückblickend bedeutet das über 1.000 Magistratssitzungen. Hinzu kommen viele andere Termine, die er



Das Magistratskollegium im Jubiläumsjahr 2002 mit Bürgermeister Klaus Hesse. Fotos: Stadt Kirchhain

Wegbegleiter über Konrad Hankel

Olaf Hausmann, Bürgermeister • Konrad und ich sind unseren politischen Weg gemeinsam gegangen. Er im Magistrat, ich im Parlament. Wir ergänzen uns gut und können uns auf einander verlassen. Deshalb freue ich mich, dass er als 1. Stadtrat mein Stellvertreter ist. Da weiß ich, dass die Amtsgeschäfte gut und im Sinne der Stadt geführt werden.

Klaus Hesse, Bürgermeister a.D. • Konrad Hankel liebt klare Worte. Er steht zu dem, was er sagt und sagt das, wozu er steht. Konrad ist mir über die vielen Jahre der kommunalpolitischen Zusammenarbeit hinaus zum Freund geworden. Konrads Lachen ist unverwechselbar.

Stadterordnetenvorsteher Klaus Weber • Mit Konrad verbindet mich eine jahrzehntelange Zusammenarbeit. Er hat in dieser Zeit ein gutes Gespür dafür entwickelt, wie man der Verantwortung gerecht wird und wie man erkennt, was wesentlich und wichtig ist. Situationen richtig einzuschätzen, sich erfolgreich und engagiert einzubringen wo es notwendig ist, gehört sicher zu seinen Stärken. Auch für gewonnene Überzeugungen zu streiten und zu kämpfen.

Bürgermeister Bodo Broszinski, Doberlug-Kirchhain • Sein Herz schlägt für Kirchhain. Ich kenne ihn schon über 20 Jahre als freundlich und kameradschaftlich, geradlinig und streitbar, Mitbegründer unserer Städtefreundschaft, die wie er als Mandatsträger Kirchhains, ebenso in diesem Jahr ihr Silberjubiläum begeht. Die Stadt Doberlug-Kirchhain/NL gratuliert.

Ehrenstadträtin Christa von Schwichow, Dietmar Menz, Dr. Christian Lohbeck • 25 Jahre Stadtrat in Kirchhain! – Das bedeutet etwa 40 Magistratssitzungen plus Vor- und Nachbereitung, rund Stadtverordnetensitzungen plus 24 Ausschusssitzungen und zahlreiche weitere Termine jährlich und das über 25 Jahre, das ist ein herausragendes ehrenamtliches Engagement für unsere Stadt in einer hervorgehobenen und verantwortungsvollen Position. Unsere Anerkennung, Konrad Hankel!

Ehrenstadtrat Hermann Albrecht • Konrad habe ich als Kommunalpolitiker, aber auch als Schützenbruder und Freund schätzen gelernt. Ich habe ihn im Magistrat als sachlichen, aber auch standfesten Kommunalpolitiker kennengelernt, der seine Ideale auch mal lautstark vertritt. Er hat die gleiche Schwäche wie ich: Er liebt gutes Essen und Trinken.

Ehrenstadtrat Norbert Graf • Ich habe viele Jahre mit Konrad Hankel im Magistrat zusammen gearbeitet. Dort habe ich ihn stets als ruhigen, sachlichen und zuverlässigen Menschen kennen erlebt.

Christian Schauberer • In meiner politischen Tätigkeit für die Stadt Kirchhain habe ich in Konrad Hankel als einen aufrichtigen Kollegen kennengelernt. Ich hoffe, dass er der Stadt Kirchhain bei guter Gesundheit noch lange erhalten bleibt.

Dirk Lossin, Schriftführer im Magistrat • Konrad Hankel – seit einer Vierteljahrhundert ein kritischer und wacher Geist im Magistrat. Er scheut sich nicht, auch unangenehme Dinge anzusprechen. Hat sein „Ohr“ immer am Bürger. In seiner Funktion als Erster Stadtrat in seinen Vertretungszeiten ganz nah dran an der Verwaltung.

BEKANNTMACHUNG

Zur Jahreshauptversammlung der Waldinteressenten Stausebach am Samstag den 17.03.2018 - um 19:30 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus Stausebach, werden alle Waldinteressenten recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlusstahigkeit
2. Jahresrückblick
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer/Wahl eines Kassenprüfer
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

Georg Rhiel, Waldvorstand

BEKANNTMACHUNG

Gemeinsame Jahreshauptversammlung aller Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Kirchhain

Zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung gemäß § 16 der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Kirchhain wird hiermit für

Freitag, den 09. März 2018 - 19.30 Uhr - in die Mehrzweckhalle Kirchhain-Anzefahr

unter folgender Tagesordnung :

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Jahresberichte
 - 3.1 Stadtbrandinspektor
 - 3.2 Stadtjugendfeuerwehrwart
4. Aussprache zu den Jahresberichten
5. Ansprache von Herrn Bürgermeister Olaf Hausmann
6. Grußworte der Gäste
7. Aufnahmen und Übernahmen in die Einsatzabteilung
8. Beförderungen
9. Ehrungen
 - 9.1 Anerkennungsprämien
 - 9.2 Feuerwehrleistungsabzeichen
 - 9.3 Brandschutzehrenzeichen
 - 9.4 Sonstige Ehrungen
10. Ernennung
 - 10.1 Wehrführer und Stellv. Wehrführer
11. Mitteilungen / Termine / Veranstaltungen
12. Anträge
13. Verschiedenes

eingeladen. Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich oder zur Niederschrift bis spätestens Mittwoch, den 02. März 2018 beim Stadtbrandinspektor oder bei der Stadtverwaltung (Fachbereich 3 „Sicherheit und Ordnung“), Am Markt 6-8, 35274 Kirchhain, einzureichen.

Kleidung: Dienstanzug.

Kirchhain, 13. Februar 2017

Magistrat der Stadt Kirchhain

i.A.
Reinhold Bonacker
Stadtbrandinspektor

BEKANNTMACHUNG

Bereitstellung bzw. Austausch von Abfallgefäßen

Im Rahmen des städtischen Abfallentsorgungssystems werden Abfallgefäße für Restmüll, Altpapier und kompostierbare Abfälle leihweise zur Verfügung gestellt. Bei Änderungen im Gefäßbedarf bzw. bei evtl. Beschädigungen der Abfallgefäße kann ein Austausch der Abfallgefäße bzw. eine evtl. Reparatur unter Telefon 06422 808243 (Frau Jäger) vereinbart werden. Der Austausch von leeren Abfallgefäßen bzw. deren Auslieferung oder Rückholung finden durch den städtischen Service- und Betriebshof regelmäßig dienstags statt.

Die Abfallgefäße sind nach der Abfallsatzung pfleglich zu behandeln und auch von den Anschlusspflichtigen zu reinigen. Eine Reinigung kann ggf. im Wege der Ersatzvornahme auf Kosten des Anschlusspflichtigen von der Stadt durchgeführt werden. Die Reinigung der Abfallgefäße ist insbesondere bei einem Austausch geboten, da die Abfallgefäße ggf. direkt einem anderen Grundstück zugeteilt werden. Aber auch bei beschädigten Abfallgefäßen muss noch eine Reinigung erfolgen, da es ansonsten Probleme bei deren Verwertung gibt.

Kirchhain, den 21.02.2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Senioren-Treff im März 2018

Im März 2018 findet folgende Veranstaltung der Kreisvolkshochschule Marburg-Biedenkopf in Kirchhain statt.

Seniorentreff A für die Kernstadt sowie die Stadtteile Anzefahr, Burgholz, Emsdorf, Himmelsberg, Langenstein, Sindorsfeld und Stausebach

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Emsdorf
Tag: Mittwoch, 14.03.2018 / 15:00-17:00 Uhr
Thema: „Schön war die Jugend“ – Wie ist sie heute?
Referent: Detlef Ruffert

Abfahrtszeiten des Busses:

13:55 Uhr	Sindorsfeld, Bushaltestelle Rauschenberger Straße
14:00 Uhr	Anzefahr, Bushaltestelle Bürgerhaus
14:03 Uhr	Anzefahr, Bushaltestelle Möhregarten
14:10 Uhr	Himmelsberg, Bushaltestelle Dorfgemeinschaftshaus
14:15 Uhr	Stausebach, Bushaltestelle Kirche
14:25 Uhr	Kirchhain, Bushaltestelle Röthestraße (AWS)
14:30 Uhr	Kirchhain, Zentraler Busbahnhof, Feldweg
14:35 Uhr	Langenstein, Parkplatz Sportstraße
14:37 Uhr	Langenstein, Bushaltestelle Backhaus
14:38 Uhr	Langenstein, Fa. Rauch & Stiel
14:45 Uhr	Burgholz, Bushaltestelle Gemeinschaftshaus
14:50 Uhr	Burgholz, Bushaltestelle Kinderspielplatz

Die Rückfahrt erfolgt unmittelbar nach dem Ende der Veranstaltung um 17:15 Uhr.

Ausprobieren, sich inspirieren und anregen lassen, neues Wissen erfahren verbunden mit der Möglichkeit des geselligen Austausches ist das Ziel dieser Treffen. Entscheidend sind das Interesse an der Veranstaltung und der Wunsch an dieser Gemeinschaft teilzunehmen. Alle interessierten Senioren*innen und Mitbürger*innen sind hierzu herzlich eingeladen.

Kirchhain, 02.03.2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Schönbach

Am 08.03.2018 findet um 18.30 Uhr im DGH eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Schönbach mit folgender Tagesordnung statt:

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Teil B

2. Tempo 30 im Ort
3. Mittel für Ergänzende Maßnahmen in 2018
4. Öffentlicher Aushang (neuer Standort und neuer Schaukasten)
5. Ausbau Fußwegverbindung Dorfstraße-Am Hayd Wolf
Wie soll die Oberfläche befestigt werden (Splitt oder Pflaster)
6. Spazierweg (Sachstand)
7. Ortsbegehung am 20.03.2018 mit BGM Hausmann

Teil C

Mitteilungen / Verschiedenes

Die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteiles Schönbach sind herzlich eingeladen.

Schönbach im März 2018

Dieter Lauer, Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

Senioren-Treff im März 2018

Im März 2018 findet folgende Veranstaltung der Kreisvolkshochschule Marburg-Biedenkopf in Kirchhain statt.

Seniorentreff B/C für die Kernstadt sowie die Stadtteile Betziesdorf, Großseelheim, Kleinseelheim, Niederwald und Schönbach

Ort: Bürgerhaus Kirchhain
Tag: Donnerstag, 15.03.2018 / 15:00-17:00 Uhr
Thema: „Keine Angst vor künstlichen Gelenken!“
Referent: Prof. Dr. Steffen Ruchholz

Abfahrtszeiten des Busses:

14:10 Uhr	Betziesdorf, Bushaltestelle
14:20 Uhr	Niederwald, Bushaltestelle
14:25 Uhr	Schönbach, Bushaltestelle
14:30 Uhr	Großseelheim, Bushaltestelle Apotheke
14:33 Uhr	Großseelheim, Bushaltestelle Heimatmuseum
14:36 Uhr	Großseelheim, Bushaltestelle Grundschule
14:40 Uhr	Kleinseelheim, Zentrale Ersatz-Haltestelle „Am Dorfplatz“

Bitte beachten Sie: Aufgrund der Baumaßnahmen in Kleinseelheim ist der Zustieg nur an der zentralen Ersatzhaltestelle „Am Dorfplatz“ möglich. Die Rückfahrt erfolgt unmittelbar nach dem Ende der Veranstaltung um 17:15 Uhr.

Ausprobieren, sich inspirieren und anregen lassen, neues Wissen erfahren verbunden mit der Möglichkeit des geselligen Austausches ist das Ziel dieser Treffen. Entscheidend sind das Interesse an der Veranstaltung und der Wunsch an dieser Gemeinschaft teilzunehmen. Alle interessierten Senioren*innen und Mitbürger*innen sind hierzu herzlich eingeladen.

Kirchhain, 02.03.2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG**Abholung von gebrauchsfähigen und wiederverwendbaren Möbeln und anderer Haushaltswaren**

Die Praxis gGmbH holt kostenlos gebrauchte und wiederverwertbare Güter wie Möbel, E-Geräte sowie andere Haushaltsgegenstände ab. Ein Abholtermin kann unter Tel. 06421/873330 vereinbart werden. Dabei können auch nähere Einzelheiten erfragt werden.

Kirchhain, im März 2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister**BEKANNTMACHUNG****Festsetzung des Straßenbeitrages für die Straße „Forsthausstraße“, zwischen der „Willersdorfer Straße“ und „Rotsgärtenstraße“ in Kirchhain, Stadtteil Emsdorf**

Aufgrund der Bestimmungen der Neufassung des Gesetzes über kommunale Abgaben vom 24.03.2013 (GVBL.2013 S.134) in Verbindung mit der Straßenbeitragssatzung (StrBS) vom 12.12.2005 wird bekannt gegeben, dass die Straße „Forsthausstraße“, zwischen „Willersdorfer Straße“ und „Rotsgärtenstraße“, im Stadtteil Emsdorf ausgebaut und fertiggestellt ist.

Die Abrechnungsunterlagen liegen während der Sprechzeiten (Mo. bis Fr. von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und Mo. bis Do. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr) sowie nach besonderer Vereinbarung in Zimmer 21 des städtischen Gebäudes Borngasse 20 (Nebengebäude) zur Einsichtnahme durch die Beteiligten aus.

Kirchhain, 01.03.2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister**BEKANNTMACHUNG****Kanalreparaturen in Großseelheim**

Aufgrund von Kanalreparaturen kommt es ab 12. März bis voraussichtlich 07. Mai 2018 zu Behinderungen. Es werden verschiedene Arbeiten in offener Bauweise vorgenommen. Die Größe des jeweiligen Baufeldes variiert von 5 bis ca 15 m. Als Regelmaßnahme ist eine halbseitige Sperrung zur Aufrechterhaltung des Verkehrs vorgesehen. In nachfolgend genannten Straße ist jedoch mit abschnittswisen Vollsperrungen zu rechnen:

In der Hohl, Nelkenstraße, Holunderstraße, Elsterweg, Rheinstraße, Ederstraße, An der Bach, Vordere Hofstatt

Die Vollsperrungen dauern jeweils nur einige Tage und beschränken sich ebenfalls auf eine kurze Strecke.

Die genaue Lage der einzelnen Reparaturstellen kann beim Fachbereich 4, Tiefbau Herr Sammet unter 06422/808-230 geklärt werden. Fragen zur Verkehrsführung beantwortet der Fachbereich 3, Straßenverkehrsbehörde, Herr Schmidt unter 06422/808-156.

Kirchhain, 02.02.2018

Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG**Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Anzefahr**

Am Montag den 12.03.2018 findet um 20:00 Uhr in der Mehrzweckhalle, Gemeinschaftsraum eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Anzefahr mit folgender Tagesordnung statt :

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Teil B

2. Bericht zur LED Beleuchtung und weiteres Vorgehen
3. Planung Urnenwand
4. Seniorenbeirat Kirchhain: Bestandsaufnahme der Bänke in Anzefahr
5. Projekt „Kirchhain blüht“ für die Ortsteile
6. Förderprogramm Starkes Dorf – Wir machen mit

Teil C

6. Mitteilungen / Verschiedenes

Die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteiles Anzefahr sind herzlich eingeladen.

Anzefahr, 01.03.2018

Efosini Kaioglidou, Ortsvorsteherin

Jobsuche?
Ja bitte!



www.jobs.zeitungsgruppe-zentralhessen.de



FAMILIENANZEIGEN

Ein herzliches Dankeschön

an alle, für die lieben Glückwünsche, Geschenke und Besuche anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfr. Weber für die Hl. Messe und die herzlichen Worte seiner Predigt. Ebenso Herrn Pfr. Ramisch für die Konzelebration.

Wir bedanken uns bei unseren Kindern mit Ehepartnern und Enkelkindern für die wunderbaren Gesangsvorträge, der Orgelbegleitung und die vorgetragenen Texte sowie für die gesamten Vorbereitungen für diesen Tag.

Sie haben uns diesen Tag zu einem unvergesslichen Ereignis werden lassen.

Wir bedanken uns bei dem MGV und den kleinen Funken des EKC für die Darbietungen.

Unser Dank gilt dem Kronenwirt für das schmackhafte Essen und die gute Bewirtung sowie dem Fototeam für das Festhalten der vielen tollen Momente in Bild und Ton.

Bernhard und Otti Garg

Emsdorf, im Februar 2018

Informationsabend der Technikerschule

Fachleute informierten über zweijährigen Fachschule und zusätzliche Weiterbildungsmöglichkeiten

Kirchhain (red). Am 21. Februar fand an den Beruflichen Schulen Kirchhain ein Informationsabend der Technikerschule statt. Herr Höck, Abteilungsleiter für die Bereiche Metall- und Elektrotechnik, begrüßte 24 interessierte Teilnehmer und zeigte eine Übersicht der zweijährigen Fachschule für Maschinentechnik und Elektrotechnik, die im August 2018 beginnt. Diese Weiterqualifizierung bietet vielseitige Möglichkeiten, auch der Zusatzqualifikationen, wie ein international anerkanntes KMK- Englisch-Zertifikat, die Ausbildereignungsprüfung, allgemeine Fachhochschulreife, Existenzgründung und ein Solidworks-Zertifikat.

Im Bereich Elektrotechnik liegt der Schwerpunkt bei der Energietechnik und Prozessautomatisierung. In der Maschinentechnik werden besonders die Bereiche Konstruktion und Entwicklung behandelt. Die betriebliche Orientierung erfolgt unter anderem durch ein Abschlussprojekt.

Die Studierenden werden in Vollzeit für die anspruchsvollen und stets wachsenden Anforderungen am Markt weitergebildet. Hier stehen Ihnen neueste Technologien zur Verfügung. Die Lehrkräfte halten sich dabei, beispielsweise durch entsprechende Fortbildungen,



24 Interessenten besuchten den Informationsabend.

Foto: BSK

gen, auf dem aktuellen Stand der Technik.

Erfahrungsberichte zweier Absolventen aus beiden Fachrichtungen betonten die gute Kommunikation zwischen Studierenden und Lehrkräften und wiesen auf die beruflichen Erfolgsaussichten durch diesen hochwertigen Abschluss hin. In anschließenden Gesprächen in Kleingruppen konnten Fragen erörtert werden.

Nach dem Abschluss bieten sich

folgende Weiterqualifizierungen an: technischer Betriebswirt (ein Semester Vollzeit, zwei Semester Teilzeit), Bachelor/Master (Maschinenbau/Elektrotechnik) und Fachlehrer für Berufliche Schulen.

Von der Arbeitsagentur Stadtlendorf informierte der Arbeitsberater Herr Scott über die guten beruflichen Aussichten und offene Stellen im Landkreis. Aktuell ist der Fachkräftebedarf, gerade im technischen Bereich, sehr hoch. Be-

züglich der Finanzierung verwies Herr Scott auf das BAföG beziehungsweise Meister-BAföG. Die Kosten sind durch Lehrmittel- und Schulgeldfreiheit gering.

Die Schulleitung der BSK weist ausdrücklich darauf hin, dass eine Anmeldung zur Technikerschule für August 2018 noch möglich ist. Informationen gibt es auf der Homepage unter www.bs-kirchhain.de oder telefonisch unter 06422/1073.

Neue Tragkraftspritze für Schönbach

Zusätzlich werden Förderbescheide erwartet

Schönbach (red). Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kirchhain-Schönbach am 18. Januar 2018 übergab Bürgermeister Olaf Hausmann die neue Tragkraftspritze an die Feuerwehr.

Die neue Tragkraftspritze PFPN 10-1000 ersetzt die zwischenzeitlich bereits 48 Jahre alte Tragkraftspritze.

„Die Ersatzbeschaffung stellt jedoch nur den ersten Schritt dar,“ so Olaf Hausmann. „Im Haushalt 2018 stehen zusätzlich noch finanzielle Mittel für die ebenfalls dringende notwendige Ersatzbeschaffung

des vorhandenen Tragkraftspritzenfahrzeuges (TSF) zur Verfügung.“

Das mittlerweile 28 Jahre alte Fahrzeug der Feuerwehr Schönbach soll gemäß der Festlegung im Bedarfs- und Entwicklungsplan durch ein leistungsstarkes, dem Stand der Technik entsprechendes Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser (TSF-W) ersetzt werden.

„Wir hoffen, dass wir noch in diesem Jahr einen Förderbescheid vom Land Hessen erhalten, um dann zeitnah die Ausschreibung vornehmen zu können,“ erläuterte Hausmann.



Anlässlich der Jahreshauptversammlung übergab Bürgermeister Hausmann die neue Ausrüstung an die Feuerwehrleute. Foto: Stadt Kirchhain

„Wer nie sein Brot mit Tränen aß“

Langenstein (red). Die Kirchengemeinde Langenstein-Niederwald lädt ein zu einem Lesungsabend mit Pfr. i. R. Werner Strokies. Er liest aus dem Buch „Wer nie sein Brot mit Tränen aß“, das er im vergangenen Herbst herausgegeben hat.

Darin schildert der Schneidermeister Michael Haid seine Erlebnisse während der Nazi-Zeit: Von seiner Inhaftierung im KZ Dachau, von der Verfolgung jüdischer Mitbürger in seiner Heimat, von Kriegseindrücken in Jugoslawien und der Flucht zurück nach Deutschland.

Darüber hinaus wird eine kleine Delegation der Alfred-Wegener-Schule über das Projekt „Stolpersteine in Kirchhain“ berichten. Am Samstag, 10. März, um 18 Uhr im Gemeindeforum in Niederwald (Lochweg 1).

Wanderung rund um Großseelheim



Wandern im Frühling. Foto: Archiv

Kirchhain (red). Am Sonntag, 11. März 2018 veranstaltet der Kirchhainer Wanderverein die Frühlingswanderung „Rund um Großseelheim“. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr der Parkplatz Römerstraße zur Weiterfahrt nach Großseelheim.

Die Wanderung beginnt am Sportplatz des SV Großseelheim und beinhaltet eine Einkehr in Schönbach. Anmeldungen bitte bei Karl-Georg Prusky, Telefon 06422/890545. Gäste und potenzielle Neumitglieder sind herzlich willkommen.

Umwerfend – Windwurf-Wanderung

Sturm „Friederike“ spielte mit Bäumen Mikado

Kirchhain (red). Mit voller Frauenpower hat der Sturm „Friederike“ Fichten zu Fall gebracht. Der Sturm fegte am 18. Januar 2018 auch über den Landkreis Marburg-Biedenkopf hinweg.

Er spielte mit den Bäumen „Mikado“.

Das Forstamt Kirchhain möchte die Waldbesucher gern zu einer speziellen Informations-Waldführung zum Thema Windwurf einladen.

Los geht es am Samstag, 10. März 2018 um 14 am Treffpunkt: Staude-Parkplatz (Einfahrt Windkraftanlagen) an der K14 zwischen Emsdorf und Kirchhain. Für die Waldführung ist eine Dauer von eineinhalb bis zwei Stunden

angesetzt, und es werden folgende Fragen im Mittelpunkt stehen:

- Wie gehen nun die Förster und Waldbesitzer mit dieser Lage im Wald um?
- Welche Maßnahmen und Bearbeitungsmethoden werden ergriffen?
- Wie bereiten sie sich auf die Windwurfflächen vor?

Zu diesem Termin werden wir betroffene Waldflächen ansehen und die Förster stellen anhand von Beispielen den Umgang mit dem Sturmereignis vor. Ferner soll darüber beraten werden, wie mit solchen Na urgewalten jetzt und zukünftig umgegangen werden kann.

Vorbereitung läuft auf vollen Touren

In einem halben Jahr feiert Niederwald seinen 775. Geburtstag – Speis‘ und Trank, Musik und Tanz

Niederwald (red). Noch ein halbes Jahr dann ist es endlich soweit. Niederwald feiert mit allen Einwohnern, Nachbarn und Freunden aus nah und fern seinen 775. Geburtstag.

In allen vier Themen-Ausschüssen finden letzte Vorbereitungen statt. Alle Programmpunkte sind festgesetzt. Musikgruppen, Mitwirkende sowie Speisen und Getränke sind organisiert. Alle Dorfbewohner wurden mit einem Flyer über den Ablauf und das Programm informiert. Das Fest wird im Zelt am Dorfgemeinschaftshaus Niederwald gefeiert.

Gestartet wird am Donnerstag, 23. August mit einem zünftigen Dorfkaffee nachmittags ab 14 Uhr. Selbst gebackene Kuchen und Torten von Niederwälderinnen werden dann aufgetischt. Zu dem gemütli-

chen Kaffeetrinken wird auch Unterhaltungsangebote.

Am Freitag beginnt um 19 Uhr der Dorfabend. Beim Festkommerz unter Beteiligung aller Niederwä-

haltung wird die Band „FettAnsatz“ aufspielen. Und die kulinarischen Angebote werden echte Niederwälder Spezialitäten sein wie zum Beispiel Oweplätz. Das Tanzbein kön-

nen am Samstagabend ab 19 Uhr Jung und Alt ausgiebig schwingen zur Musik der Band „Deliverance“. Für Speis und Trank ist gesorgt, unter anderem im Weindorf Semus. Mit der Kranzniederlegung für die Verstorbenen startet der Sonntag um 10 Uhr auf dem Friedhof. Anschließend trifft man sich im Festzelt zu einem Mundart-Gottesdienst. Der obligatorische zünftige Fröhschoppen schließt dann an. Dabei unterhält die Blaskapelle der Freiwilligen Feuerwehr Homburg/Ohm. In den Familien-Nachmittag geht es mit einem Kinderfest und einem mittelalterlichen Lager der Ritterschafft vom Uhlendorst zu Betzichendorph. Die Freunde der Trachten und des Brauchtums erleben s’Anna aus Wollmar und die Trachtengruppen Beziendorf und Langenstein mit Darbietungen als letzte Höhepunkte im Festprogramm. Dann bleibt nur noch der Abschied und das Warten auf die 800-Jahr-Feier im Jahre 2043.

775 JAHRE NIEDERWALD

1243 - 2018

der Vereine und Gruppen wird auch die neue Dorfchronik vorgestellt. Einige interessante Abschnitte werden verlesen, um allen Besuchern Lust auf den Kauf dieser Geschichte von Niederwald zu machen. Zur Unter-

Sei schlau - kauf bei Nau!

Der Nummer 1!

6. GIESSENER KUNDENSPIEGEL

Platz 1 BRANCHENSIEGER

Untersucht: 10 Kfz - Vertragswerkstätten
 85,9% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
 Freundlichkeit: 92,9% (Platz 1)
 Arbeitsqualität: 87,7% (Platz 2)
 Preis-Leistungs-Verhältnis: 77,2% (Platz 1)
 Kundenbefragung: 03/2017
 Befragte (Kfz)=518 von N (Gesamt)=902
 MF Consulting Dipl. Kfm. Dieter Grett
 www.kundenspiegel.de

Autohaus Nau GmbH

Gießen · Marburg · Wetzlar · Stadtallendorf · Butzbach

www.nau.de



VOLLKASKO & HAFTPFLICHT FÜR NUR 39,90 €^{MTL.1)} VERSICHERUNG

OHNE ANZAHLUNG

WINTERHIGHLIGHTS FÜR WENIG FLOCKEN!



BIG DEAL
 6 Jahre Garantie³⁾
 3 Inspektionen⁴⁾
GESCHENKT!

Corsa 3-trg.
 1.2, 51 kW (70 PS), Kurzzulassung 10 km, inkl. Klimaanlage, Radio, Zentralverriegelung mit Funk, el. Außenspiegel, ESP u.v.m.

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2) **89,- €**

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 12.845,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 3.204,- €

ADAM
 1.2, 51 kW (70 PS), Kurzzulassung 10 km, inkl. Klimaanlage, Radio, Zentralverriegelung mit Funk, el. Außenspiegel, ESP u.v.m.

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2) **109,- €**

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 15.240,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 3.924,- €

Astra Limousine 5-trg.
 1.4, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km, inkl. Klimaanlage, Radio R300 mit Bluetooth, Zentralverriegelung mit Funk, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, ESP, LED Tagfahrlicht u.v.m.

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2) **169,- €**

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 17.710,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.084,- €

Mokka X
 1.6, 85 kW (115 PS), Kurzzulassung 10 km, inkl. Klima, Start/Stop, ESP⁵⁾, Radio R 300 inkl. Bluetooth, el. Fensterheber, Zentralverriegelung mit Funk, el. ASP, ESP, LED Tagfahrlicht u.v.m.

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2) **189,- €**

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 18.990,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.084,- €

Crossland X
 1.2, 60 kW (81 PS), Kurzzulassung 10 km, inkl. Klima, Radio R 4.0 IntelliLink, el. FH, Zentralverriegelung mit Funk, el. Außenspiegel, ESP, LED Tagfahrlicht, Verkehrsschilderkennung, Spurassistent u.v.m.

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2) **199,- €**

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 19.250,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.164,- €

1) Ein Angebot in Zusammenarbeit mit der Opel Autoversicherung, einer Gesellschaft der Opel Bank GmbH. Gültig für ausgewählte Corsa- und ADAM-Modelle (Neuwagen, Kurzzulassung, Vorführwagen) und Fahrer/innen ab 21 Jahren mit mind. SF 1. Vollkasko mit 500,- € SB, Teilkasko mit 150,- € SB. Laufzeit 36 Monate. 2) Effekt. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 800,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 3) Händlerreieigenegarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 4) Drei Inspektionen gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 6,7 - 4,6 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 155 - 105 g/km. Energieeffizienzklassen D - A.

www.opel-nau.de

IHR VORTEIL JETZT¹⁾
5.000,- €



Abb. zeigt Sonderausstattung

CORSA

DAS SCHNÄPPCHEN DES MONATS



BIG DEAL
 6 Jahre Garantie²⁾
 3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT

Corsa „Active“ 3-trg. 1.4 Turbo, 74 kW (100 PS), Start/Stop, 6-Gang, Kurzzulassung 10 km, inklusive Klima, Lenkrad- und Sitzheizung, Heizb. Frontscheibe, Regensensor, Nebelscheinwerfer, 15" Leichtmetallräder, el. ASP beheizt, Radio 4.0 IntelliLink, Bordcomputer, el. FH, SolarProtect, ZV m. Funk, Tempomat, Parkpilot hinten u.v.m.

AKTIONSPREIS ab 13.425,- €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung zzgl. 800,- € Frachtkosten. 2) Händlerreieigenegarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. 4) Kraftstoffverbrauch innerorts 6,6 l/100 km, außerorts 4,4 l/100 km, komb. 5,2 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 122 g/km, Energieeffizienzklasse C.

Jahresstart bei Nau

Riesenauswahl und Schnäppchenpreise!



Hyundai Tucson blue
 1.6 GDI 97 kW (132 PS), 6-Gang-Getriebe

Hyundai i10
 1.0 49 kW (67 PS), 5-Gang-Getriebe

7 JAHRE GARANTIE**

HÄNDLERREIEIGENGARANTIE AUF DIE WICHTIGSTEN BAUGRUPPEN

Hyundai i10
 ab **7.790 EUR**
 oder
 ab monatlich **69 EUR**

Hyundai Tucson Classic Blue
 ab **18.690 EUR**
 oder
 ab monatlich **159 EUR**



1) Unser Leasingangebot: Hauspreis 7.790,00 € (Tucson 18.690,00 €), Leasingsonderzahlung 580,00 € (Tucson 1.116,00 €), Restwert 4.544,45 € (Tucson 1.542,82 €), voraussichtl. Gesamtbetrag 3.892,00 € (Tucson 8.748,00 €), Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, Sollzins p.a. gebunden 2,75%, eff. Jahreszins 2,79%, 48 monatl. Raten à 69,00 € (Tucson 159,00 €), Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 9.990,00 € (Tucson 22.840,00 €) zzgl. Fracht- und Bereitstellungskosten in Höhe von 799,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist, Abb. zeigen Sonderausstattung. ** 7 Jahre Garantie gemäß Bedingungen der DIA Albert Still GmbH. Die G7 Händlerreieigenegarantie ist eine unentgeltliche Leistung des Autohauses, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 6,3 - 4,7 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 147 - 108 g/km; Energieeffizienzklasse C.
* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit

Nur für kurze Zeit:
ab 17.990 €

Kraftstoffverbrauch Civic 1.0 VTEC[®] TURBO Comfort in l/100 km: innerorts 6,1; außerorts 4,1; kombiniert 4,8. CO₂-Emission in g/km: 110 (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG). Abb. zeigt Sonderausstattung.

* Unverbindliche Aktionspreisempfehlung von Honda Deutschland für einen Honda Civic 1.0 VTEC[®] TURBO Comfort. Angebot gültig für Privatkunden bis 31.03.2018, bei allen teilnehmenden Händlern.



**Gießen
 Marburg
 Wetzlar**

HONDA
 The Power of Dreams

Kreditvermittler der Honda Bank GmbH.

Riesiger Neuwagen Lagerbestand!
Über 3.500 Fahrzeuge SOFORT lieferbar!

Wer kann, der kann!

AKTUELL:
800 x Opel Nutzfahrzeuge

Unternehmenssitz: **Direkt an der A 485**
Gießen
 An der Automeile 20
 Tel. (0641) 9535-0



Marburg
 Gisselberger Str. 57
 Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf
 Marburger Str. 2
 Tel. (06428) 3058



Wetzlar
 Hermannsteiner Str. 46
 Tel. (06441) 3778-0



Butzbach
 Roter Lohweg 27
 Tel. (06033) 9666-0



Direkt an der A 5

Auf zur Mohnblüte nach Germerode

Imkerverein veranstaltet Fahrt zum Hohen Meißner

Kirchhain (red). Am Sonntag, 24. Juni 2018 veranstaltet der Kirchhainer Imkerverein und Umgebung e.V. eine Tagesfahrt zur Mohnblüte nach Germerode (Hohen Meißner). Auf die Teilnehmer wartet ein rund drei Kilometer langer Mohnwanderweg samt der zwei Kilometer langen

Verlängerung durch das neu erschlossene romantische Mohnthal sowie ein interessantes Rahmenprogramm.

Bis 12. März anmelden

Neben Vereinsmitgliedern und deren Angehörigen sind ebenfalls alle Naturliebhaber sowie Freunde der Imkerei recht herzlich aufgefordert von dem Angebot Gebrauch zu machen.



Ein Meer von vielen Millionen rosaviolettten Mohnblüten. Foto: Morneweg

Der Preis beträgt pro Person 49 Euro. Anfragen zur Tagesfahrt und Anmeldungen nimmt Reinhard Stöber noch bis zum 12. März 2018 unter der Telefonnummer 064 22/6869 oder der E-Mail-Adresse gudrun-reinhard.stoerber@t-online.de entgegen.

Übungen lösen Verspannungen

Stärkung von Bauch-, Rumpf- und Rückenmuskeln

Kirchhain (red). Die Volkshochschule, Außenstelle Kirchhain, veranstaltet am Samstag, 10. März, von 13 bis 15.15 Uhr, den Workshop „Funktionelles Mobilisationstraining“ mit Peter Badouin. In diesem Workshop lernen die Teilnehmer ihre eigene Beweglichkeit kennen. Das Zusammenspiel von Muskeln, Gelenken und Faszien soll bewusst und der volle Bewegungsumfang

schmerzfrei erreicht werden. Alltagsnahe Bewegungsvorgänge werden gemeinsam geübt. Fehlhaltungen, Überbelastung und Verspannungen des Bewegungsapparates soll bewusst vorgebeugt werden. Schwerpunkte sind dabei Knie, Hüfte, Wirbelsäule und Schulter.

Anmeldung: Familie Seim, Telefon 064 22/922339, E-Mail: kontakt@vhs-kirchhain.de



Unterschiedlichste Exponate werden wieder im herrlichen Ambiente im Schloss in Rauschholzhausen zu sehen sein.

Foto: Barthel

Eine Ausstellung als Gesamtkunstwerk

ARTINEA im Schloss Rauschholzhausen bringt Handwerker, Künstler und Designer zusammen

Landkreis Marburg-Biedenkopf / Rauschholzhausen (red). Die Ausstellung ARTINEA Handwerk-Kunst-Design präsentiert sich unter der künstlerischen Leitung des Designers Horst Barthel vom 9. bis 11. März 2018 zum achten Mal in ungewöhnlicher Kulisse im Schloss Rauschholzhausen – mit 50 Ausstellern.

Was sich anfangs als eine interessante Idee darstellte, ist inzwischen zu einer überregional bekannten Ausstellung geworden, wo sich sowohl das heimische Tischler beziehungsweise Schreinerhandwerk präsentieren kann, als auch Künstler aus der Region und darüber hinaus. „Angefangen hat alles im Jahr 2003 mit der Vorstellung der kooperierenden Innungen der Tischler Marburg und Schreiner Biedenkopf sowie der Wirtschaftsförderung des Landkreises Marburg-Biedenkopf, die

Leistungsfähigkeit des Handwerks zu zeigen und dessen Image zu steigern“, sagte Reinhold Merete von der Schreinerinnung Biedenkopf. Stefan Becker von der Tischlerinnung Marburg erinnerte an die damalige Aussage: „Wir können mehr als nur Fenster und Türen einbauen!“ Das hätten inzwischen vier ARTINEA-Ausstellungen ganz deutlich bewiesen.

Das Ausstellungskonzept basiert auf den regionalen Gegebenheiten im Landkreis.

„Das Ziel hieß, dass sich Handwerker, Künstler und Designer aus der Region begegnen, austauschen und sich mit speziell für die Ausstellung gefertigten Stücken gemeinsam einem Publikum präsentieren. Die anfänglichen „Berührungsgänge“, insbesondere zwischen Handwerkern und Künstlern, lösten sich schnell auf und wandelten sich in Synergien. Die

Zusammenarbeit und der Austausch untereinander motivierten und ließen eine gemeinsame Vision erwachsen“, so der künstlerische Leiter, der Designer Horst Barthel.

Die ARTINEA ist eine „Ausstellung als Gesamtkunstwerk“. Sicherlich ist jedes Exponat für sich genommen sehr interessant, das gesamte Angebot, also das Schloss mit seinem einzigartigen Ambiente und die Anordnung sowie das Zusammenspiel der unterschiedlichen Exponate macht die ARTINEA für die Besucher so interessant. Individueller Möbelbau, Objekte, Skulpturen, Lampen-Objekte, Intarsien, Malerei, Töpferei, Grafik, Fotografie und Design werden wieder im herrlichen Ambiente im Schloss in Rauschholzhausen zu sehen sein. Dr. Frank Hüttemann von der Wirtschaftsförderung des Landkreises ver-

wies darauf, dass die ARTINEA inzwischen ein bedeutendes Netzwerk verschiedener Tischler- und Schreinerinnungen sowie Künstlerinnen und Künstler des Landkreises Marburg-Biedenkopf darstelle.

Ausstellungszeiten und Rahmenprogramm

Freitag, 9. März 2018
Ausstellung 13 bis 22 Uhr
ARTINEA-Evening (1): mit Dylan's Dream, Kassel (ab 18 Uhr)

Samstag, 10. März 2018
Ausstellung 10 bis 22 Uhr
ARTINEA-Evening (2): mit AMANI-Gospelchor, Steffenberg (ab 18 Uhr)

Sonntag, 11. März 2018
Ausstellung 10 bis 18 Uhr

—ANZEIGE—

Ausstellung „Fassadendämmung“

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert im Foyer der VR Bank HessenLand eG, Filiale Kirchhain

Kirchhain (red). „Fassadendämmung“: Mit dieser Ausstellung informieren die „Hessische Energiespar-Aktion“ im Foyer der VR Bank HessenLand, Filiale Kirchhain, Bormgasse 8, 35274 Kirchhain noch bis zum 16. April zu den bekannten Öffnungszeiten über Möglichkeiten der Fassadendämmung im Gebäudebestand. Entsprechendes kostenloses Informationsmaterial ist vor Ort erhältlich.

„Die Fassade verliert unter allen Bauteilen eines Hauses die meiste Energie im Winter. Die hohen Wärmeverluste sind die eine Seite der Medaille. Die andere sind recht kühle Wandinnenoberflächen ungedämmter Wände im Winter, die zu Feuchte- und Schimmelschäden führen. Umgekehrt können 15 bis 25 Prozent Energieeinsparung durch die Dämmung der Fassade erzielt werden“, sagt Klaus Fey von der „Hessischen Energiespar-Aktion“ anlässlich der Ausstellungseröffnung.

Es geht nicht ohne Wärmedämmung

„Es geht in unseren Breiten nicht ohne Wärmedämmung“, so Fey, „bei uns ist es über neun Monate des Jahres so kalt, dass unsere Häuser Tag und Nacht über ihre Außenbauteile auskühlen. Nur Dämmstoffe reduzieren diesen Wärmeabfluss aus dem Haus. Bei einem Kühlschrank oder einem Warmwasserspeicher machen wir es nicht anders.“

Die Wärmedämmung hat dabei eine Schlüsselfunktion. Ohne einen



Markus Bätz (Fachberater Bauen und Wohnen, VR Bank HessenLand eG), Klaus Fey (Pressesprecher der „Hessischen Energiespar-Aktion“) und Fabian Koch (Fachberater Bauen und Wohnen, VR Bank HessenLand eG)

Abschied von unseren heute noch überhöhten Heizenergieverbräuchen geht es nicht, unsere Häuser müssen sparsamer werden.

Jede Thermografie zeigt diese Wärmeverluste in ihrem Farbbild an. Die Außenbauteile eines Einfamilienhauses stellen rund 400 bis 500 Quadratmeter Abkühlfläche dar: Innen 20° Celsius, außen wechselnde Wintertemperaturen zwischen 12 und minus 25° Celsius. Diese Abkühlflächen müssen energetisch ertüchtigt werden, sonst bleibt der Heizenergieverbrauch unserer Häuser weiter hoch. Auch wenn modernste Heiztechnik

eingesetzt wird: Ohne Dämmung muss die Technik so viel Wärme ins Haus liefern, wie durch die Außenbauteile und die Lüftung wieder verloren gehen.

Die Ausstellung „Fassadendämmung – Das große Plus für Ihr Haus“ gehört zum Ausstellungsangebot der „Hessischen Energiespar-Aktion“ und kann von allen interessierten Institutionen wie Landkreisen, Kommunen, Schulen, Energieversorgern, HESA-Kooperationspartnern, Banken, Sparkassen, Vereinen, Verbänden etc. kostenlos ausgeliehen werden. Weitere Informationen über Herrn Klaus

Fey, Pressekoordinator der „Hessischen Energiespar-Aktion“, fey-klaus@t-online.de.

Ausführliche Informationen bietet die HESA-Homepage unter www.energiesparaktion.de, über die auch www.energieland.hessen.de, die „Energieseite“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung sowie der „Förderkompass Hessen“ mit allen aktuellen Förderangeboten direkt zu erreichen ist.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).

Prima Markt Angebote 05.03. bis 10.03.2018*

<p>Lummerbraten vom Schwein 1 kg 3.99 SUPERPREIS</p> <p>Schweinebauch wie gewachsen 1 kg 3.99 SUPERPREIS</p> <p>Lachsfilet, gesalzen und kaltgeräuchert 100 g, 1 kg = 24,90, Herkunft: laut Auszeichnung 2.49 SUPERPREIS</p> <p>Geflügelsülze mit Schweinegelatine „Kurczak w rosole“ 100 g, 1 kg = 6,90 0.69 SUPERPREIS</p> <p>Zwiebeln 5 kg Sack, 1 kg = 0,34, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1.99 SUPERPREIS</p>	<p>Schweineschulter ohne Knochen 1 kg 2.99 SUPERPREIS</p> <p>Hähnchenschkel ohne Knochen mit Haut, frisch, 1 kg, Herkunft: laut Auszeichnung 3.99 SUPERPREIS</p> <p>Radieschen oder Lauchzwiebel je 1 Bund, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 0.59 SUPERPREIS</p> <p>Bier „Zubr“ 6% vol. 0,5 L Fl., 1 L = 1,78, zzgl. Pfand 0,08 0.89 SUPERPREIS</p> <p>Kartoffeln 10 kg Sack, 1 kg = 0,25, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 2.49 SUPERPREIS</p>
--	--

Mo-Fr 09:00 - 19:00, Sa 09:00 - 18:00, 06421 1836064, Mix Markt 130 OHG, Friedrich-Ebert-Str. 27, 35039 Marburg, Linie 1,2,3,4,6, Stadtbüro, Linie 1,4, Friedrich-Ebert-Straße

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt.